

PRESSEINFORMATION

SPRINGER gewinnt Innovations- und Forschungspreis des Landes Kärnten

(Friesach/Kärnten, 27.11.2020) – Mit dem ED 3000 Wrapper, einer vollautomatischen Verpackungsmaschine für Schnittholzpakete, holte die Springer Maschinenfabrik beim Innovations- und Forschungspreis des Landes Kärnten den Sieg in der Kategorie „Großunternehmen“. Die Preisträger wurden heute von Landeshauptmann Peter Kaiser, Technologiereferentin Gaby Schaunig und Kärntner Wirtschaftsförderungs Fonds Vorstand Sandra Venus und Erhard Juritsch im Rahmen einer Pressekonferenz bekanntgegeben.

„SPRINGER steht seit drei Generationen für innovative, maßgeschneiderte Lösungen in der Holzindustrie. Der Preis ist eine tolle Anerkennung unserer Arbeit und bestärkt uns darin, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen“, so Timo Springer, CEO Springer Maschinenfabrik.

Der Innovations- und Forschungspreis des Landes Kärnten wird seit 2004 vom Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds (KWF) im Auftrag des Landes organisiert und durchgeführt. Ausgezeichnet werden abgeschlossene Entwicklungen von Unternehmen, die zu neuen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen geführt haben und am Markt bereits im Einsatz sind.

ED 3000 Wrapper – Vollautomatische Verpackungsmaschine für Schnittholzpakete

Der ED 3000 Wrapper ist die Antwort von SPRINGER auf die große Nachfrage nach vollautomatischen Verpackungsmaschinen. Das innovative Maschinenkonzept ermöglicht eine effiziente und automatische Folierung von Schnittholzpaketen in Hobelwerken und Schnittholzanlagen. Der ED 3000 Wrapper zählt zu den schnellsten Maschinen am Markt, ist rund um die Uhr nutzbar und wurde seit der Markteinführung 2019 bereits bei zahlreichen Kunden, wie zum Beispiel der Pfeifer Group oder Rettenmeier-Gruppe, erfolgreich in Betrieb genommen.

Die Maschine kann mit einem Schweißzangenmodul oder einem speziell entwickelten Nähmaschinenmodul ausgestattet werden. Dadurch wird eine effiziente

und automatische Folierung mit Polyethylen-, Gewebefolien und sogar Papier ohne Unterbrechung des Produktionsprozesses ermöglicht. Abhängig vom Modul gewährleistet eine Schweißnaht oder ein vernähter Falz die erforderliche Dichtheit der Folienhaube.

Über SPRINGER

SPRINGER ist die Nummer 1 bei innovativen Lösungen für die Holzindustrie – weltweit. Das Familienunternehmen mit Hauptsitz in Friesach (Österreich) plant, entwickelt und produziert Maschinen und modernste digitale Lösungen für die holzverarbeitende Industrie. Vom Transportieren, Sortieren und Qualifizieren von Holz bis hin zur Automation werden alle Prozesse auf höchstem technologischen Niveau umgesetzt. Die SPRINGER-Gruppe beschäftigt weltweit mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

www.springer.eu

Rückfragen und Kontakt

Bettina Lindschinger

Marketing und Kommunikation

T: +43 4268 2581 300

E: bettina.lindschinger@springer.eu